

Geplantes Programm

## **Russland überfällt die Ukraine.**

Der Krieg im Spiegel der Entwicklung Russlands seit dem Zerfall des Sowjetimperiums

Seminar der politischen Bildung

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Freitag, 23. Juni – Sonntag, 25. Juni 2023
- Seminarnummer:** 23/04/254 (BpB\_4682)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter\*in:** Jacqueline Christoffer, Sozial- und Organisationspädagogin
- Referent\*in:** Dr. Alexander Friedman, Historiker, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- Teilnahmegebühr:** 80,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Die Akademie am Tönsberg e.V. ist Mitglied der AKSB.



### **Inhalte:**

Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine im Spiegel der Entwicklung Russlands nach dem Zerfall des Sowjetimperiums bis in die Gegenwart.

Mit dem Blick auf die zentralen historisch-politischen Ereignisse zum Ende der Sowjetunion werden Bestrebungen seitens Russlands kontextualisiert und verknüpft. Das Seminar ist so konzipiert, dass sowohl die wichtigsten Aspekte, die für das Ende der Sowjetunion und darüber hinaus entscheidend waren, dargelegt und eingeordnet, als auch die subjektiven sowie kollektiven Erlebnisse der Teilnehmenden hinsichtlich der Sowjetzeit einbezogen werden. Mit der Auseinandersetzung der politischen Neuausrichtungen innerhalb der sowjetischen Staaten und den zunehmenden – auch militärischen – Konflikten zwischen den Staaten nach dem Zerfall sollen die imperialen Bestrebungen und Entwicklungen Russlands sichtbar gemacht werden. Nicht zuletzt wird der vorherrschende Krieg in der Ukraine thematisiert.

Dabei wird der Fokus dieses Seminars nicht ausschließlich auf den Zerfall der Sowjetunion und dessen Erbe liegen, sondern auch die russische Kontrollmacht innerhalb der Medien in den Blick genommen werden, welche Einfluss auf die Bevölkerung innerhalb und außerhalb Russlands nimmt. So werden innerhalb der Seminararbeit ebenfalls die Einschränkungen der Meinungs- und Pressefreiheit diskutiert und die Reichweite der Einflussnahme Russlands auf die Medienwelt reflektiert. Aber auch die Wahrnehmung der „russischsprachige Bevölkerung“ seit Beginn des Ukrainekriegs in Deutschland findet ausreichend Raum und Zeit, um die weitreichenden Folgen des Angriffskriegs gesamtgesellschaftlich reflektieren zu können.

### **Ziele:**

- Einordnung und Auseinandersetzung historisch-politischer Ereignisse zur Reflexion des Zerfalls der Sowjetunion durch persönliche und kollektive Erinnerungen
- Anregung zur Auseinandersetzung zu aktuellen Einschränkungen durch politische Entscheidungen wie die Meinungs- und Pressefreiheit sowie Freiheitsrechte
- Auseinandersetzung unterschiedlicher politischer Bestrebungen und Ausrichtungen, Verknüpfung Russlands Ideologie und Angriff auf die Ukraine
- (Selbst-) Reflexion der eigenen Sozialisation zu Zeiten der Sowjetunion sowie die Übertragung (post-) sowjetischer Werte älterer Generationen an jüngere sowie die Anregung zur Reflexion der Assimilation und Integration in Deutschland

## Programmablauf:

### Freitag, 23. Juni 2023

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Jacqueline Christoffer Begrüßung und Vorstellung der Arbeit des Hauses <i>Präsentation, Gelegenheit für Fragen</i>
15.30 - 16.00 Uhr	Kaffee
16.00 - 17.00 Uhr	Jacqueline Christoffer Erläuterung des Programmablaufs, Vorstellungsrunde <i>Programmvorstellung und Erwartungsabfrage</i>
17.00 - 17.30 Uhr	Pause
17.30 - 18.30 Uhr	Jacqueline Christoffer Gemeinsames Kennenlernen <i>Biografisches Interview</i>
18.30 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Jacqueline Christoffer Russland überfällt die Ukraine – Gegenwart und Rückblick auf den Angriffskrieg in der Ukraine <i>Einführungsvortrag, Diskussion, Kleingruppenarbeit</i>

### Samstag, 24. Juni 2023

8.00 Uhr Frühstück

- 9.00 - 10.30 Uhr Jacqueline Christoffer / Dr. Alexander Friedman  
 Der Zusammenbruch der UdSSR: Die russisch-ukrainischen Beziehungen seit 1991 – Tauziehen zwischen Ost und West  
*Vortrag, Austausch und Diskussion im Plenum*
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause
- 11.00 - 12.30 Uhr Jacqueline Christoffer / Dr. Alexander Friedman  
 Russlands Politik im postsowjetischen Raum  
*Vortrag, Austausch und Diskussion im Plenum*
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Kaffee
- 15.00 - 16.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
 Eine Retrospektive – meine Erinnerungen und Erlebnisse vor und nach dem Zerfall des Sowjetimperiums  
*Impuls, Tandemgespräche, Erinnerungsbox*
- 16.30 - 17.00 Uhr Pause
- 17.00 - 18.30 Uhr Jacqueline Christoffer  
 Das Erbe des Sowjetimperiums – Sozialisation in der UdSSR und Assimilation in Deutschland  
*Impuls, Walk-to-talk, im Anschluss Öffnung der Erinnerungsbox im Plenum*
- 18.30 Uhr Abendessen

**Sonntag, 25. Juni 2023**

- 8.00 Uhr Frühstück

- 9.00 - 10.30 Uhr Jacqueline Christoffer / Dr. Alexander Friedman  
Der Krieg in der Ukraine und die russischsprachige Bevölkerung in Deutschland. „Russischsprachige Bevölkerung“ in Deutschland: Zuwanderung und Integration  
*Vortrag, Austausch und Diskussion im Plenum*
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause
- 11.00 - 12.30 Uhr Jacqueline Christoffer / Dr. Alexander Friedman  
Die Wirkmächtigkeit der russischen Staatspropaganda in Deutschland  
*Vortrag, Medieneinsatz, Austausch und Diskussion im Plenum*
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.00 - 14.00 Uhr Jacqueline Christoffer  
Seminauswertung, Aufarbeitung offener Fragen  
*Feedbackrunde*
- 14.00 Uhr Abreise

#### **Veranstalter\*in:**

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: [info@akademie-am-toensberg.de](mailto:info@akademie-am-toensberg.de)

Fon: +49 5202 9165 0

Web: [www.akademie-am-toensberg.de](http://www.akademie-am-toensberg.de)



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

#### **Barrierefreiheit:**

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

**Einlassvorbehalt:**

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

**Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:**

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.

